

## Toyota und NTT bündeln Know-how

Die Toyota Motor Corporation (TMC) forscht zusammen mit der Nippon Telegraph and Telephone Corporation (NTT) an neuen Einsatzgebieten für Assistenzroboter. Sie sollen mithilfe künstlicher Intelligenz in noch mehr Situationen des täglichen Lebens helfen. Ziel ist ein harmonisches Zusammenleben zwischen Mensch und Maschine.

NTT entwickelt bereits Technologien, wie beispielsweise Anwendungen zur Spracherkennung, zur präzisen Verarbeitung und Interaktion. Menschliche Worte, Gesten und Ausdrücke sollen erfasst und verstanden werden.

In einem ersten Schritt entwickeln Toyota und NTT Prototypen für Veranstaltungen und Einkaufszentren. Die Service-Roboter sollen mit den Besuchern und Kunden kommunizieren, ihnen Gegenstände und Waren reichen und erklären. Ziel ist es, ihre Akzeptanz und Wirkung zu testen und gleichzeitig mögliche Probleme aufzudecken. Die Prototypen werden erstmals am NTT-Stand auf der Ceatec Japan 2017 (3. bis 6. Oktober) in der Makuhari Messe in Tokio vorgestellt. (ampnet/nic)

